

NIEDERSCHRIFT

über die 2. Sitzung des Sport- und Sozialausschusses
am Donnerstag, 10.02.2005, 18:00 Uhr
Begegnungsstätte im Rathaus
Hauptstraße 24, 48346 Ostbevern

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Aichner, Meinrad Dr.
Annegarn, Heiner
Cappenberg, Alwine
Erpenbeck, Wilhelm
Gebühr, Gabriele
Hokamp, Andrea
Horstmann, Heinz-Hugo
Kock, Heinz
Rowald, Bernhard
Siemann, Katharina
Spiekermann-Coppenrath, Heinz
Stöcker, Uwe
Wördemann, Hildegard

Vertretung für Herrn Jochen Neumann
Vertretung für Herrn Carsten Schröder
Vertretung für Frau Ulrike Schmidt

von der Verwaltung

Hendker, Augustin
Hoffstädt, Jürgen
Laudage, Astrid
Wichmann-Bischof, Alfred

Gast

Frau Terhechte-Abels von der „Mutter- und Kindhilfe Ostbevern“

Es fehlen entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Neumann, Jochen
Schmidt, Ulrike
Schröder, Carsten

Beginn der Sitzung: 18:00 Uhr
Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

AV Dr. Aichner eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Bestimmung des Schriftführers

GA Hendker wird zum Schriftführer dieser Sitzung bestimmt.

3. Verpflichtung der sachkundigen Bürgerinnen und Bürger

AV Dr. Aichner verpflichtet die sachkundige Bürgerin Katharina Siemann sowie die Ansprechpartnerin für behinderte Einwohner, Elisabeth Boor-Kamender.

4. Feststellung der Befangenheit

Befangenheit von Mitgliedern wird nicht festgestellt.

5. Bericht des Bürgermeisters

1. Ergebnis der Kontrollen aktueller Treffpunkte von Jugendlichen in den Sommerferien 2004

Auch im Jahr 2004 haben Mitglieder des Gemeinderates, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung und ebenso der Polizeibezirksbeamte Jürgen Holtmann in den Sommermonaten (speziell während der Sommerferien) die aktuellen Treffpunkte der Jugendlichen aufgesucht und das Gespräch mit ihnen gesucht.

Die guten Erfahrungen aus 2003 haben sich auch im Sommer 2004 fortgesetzt. Insgesamt haben die angetroffenen Jugendlichen positiv reagiert. Neben der zum Teil starken Verunreinigung öffentlicher Anlagen war wiederum ein deutlicher Konsum von sog. Alcopos auffällig.

Folgende Treffpunkte waren im letzten Sommer besonders stark frequentiert und wurden in Zusammenhang mit „Beschwerden“ von Bürgerinnen und Bürgern häufiger genannt:

- Josef-Annegarn-Schule
- Spielplatz am Kiefernweg
- Telgenbusch
- Saxenrast

Es ist geplant, diese Kontrollfahrten auch in den kommenden Sommermonaten wieder durchzuführen. Ein entsprechendes Anschreiben wird den Ratsmitgliedern spätestens im Juni diesen Jahres zugeschickt.

2. Senioreninitiative Ostbevern

Am 08.12.2004 waren Mitglieder des Seniorenbeirates der Gemeinde Altenberge in Ostbevern zu Gast, um über ihre Arbeit und Erfahrungen in der Gemeinde Altenberge zu berichten. Besonders hervorgehoben wurde die Arbeit im Seniorenbüro mit den regelmäßigen Sprechstunden für Senioren.

Die Senioreninitiative Ostbevern nimmt die Anregung auf und wird versuchsweise im Monat März (jeweils donnerstags von 10.00 – 11.00 Uhr) in den Räumen des Rathauses Sprechstunden für Senioren anbieten. Mitglieder der Senioreninitiative werden allen älteren Mitbürgern für Fragen zur Verfügung stehen.

In der Presse wird auf die Sprechstunden noch gesondert hingewiesen.

3. Finanzierung der Tageseinrichtungen für Kinder in Kath. Trägerschaft

Wie bereits in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 07.07.2004 bekannt gegeben, wird das Bischöfliche Generalvikariat Münster eine Änderung der finanziellen Förderung der Tageseinrichtungen in Kath. Trägerschaft im Bistum Münster vornehmen.

Die Zentralrendantur der Kath. Kirchengemeinden im Dekanat Warendorf hat inzwischen die Vereinbarung zur Finanzierung der Überhanggruppen fristgerecht zum 31.12.2005 gekündigt.

Für den Sommer 2005 steht ein weiteres Gespräch mit dem BGV an. Bei einem ersten Gesprächstermin im Herbst 2004 hat der Generalvikar zugesagt, den Vorschlag der Kommunen, weitere Kriterien in die Berechnung mit einzubeziehen, zu prüfen. Ob das Gespräch Mitte 2005 zu günstigeren Ergebnissen kommt, bleibt abzuwarten.

Die neue Vereinbarung wird eine Steigerung der Kostenanteile von bisher rd. 45.000,-- € auf künftig rd. 61.000,-- € zur Folge haben.

4. Spielstadt 2005

In der Zeit vom 11. – 27. Juli 2005 werden das Jugendwerk Ostbevern und die Gemeinde Ostbevern in Kooperation mit den ortsansässigen Vereinen und Verbänden eine „Spielstadt“ durchführen. Das Anmeldeverfahren wird im März diesen Jahres durchgeführt. In der Presse wird in Kürze auf die Einzelheiten

hingewiesen. Den Kindern wird wiederum ein interessantes und abwechslungsreiches Programm geboten werden.

5. Spritzenautomat in Ostbevern

Am 07.02.2002 wurde von der Aids-Hilfe in Ahlen der Spritzenautomat in Ostbevern aufgestellt. Zur Nutzung des Automaten teilt die Aids-Hilfe auf Anfrage mit, dass

im Jahre 2002	=	444 Spritzen und
im Jahre 2003	=	254 Spritzen
im Jahre 2004	=	ca. 360 Spritzen

entnommen wurden. Die genauen Entnahmezahlen für 2004 werden noch ermittelt.

Weitere Automaten der Aids-Hilfe stehen in Städten Ennigerloh, Sassenberg, Telgte und Sendenhorst. Die Durchschnittsabgabe in diesen Städten lag im Jahre 2002 bei 645 und im Jahre 2003 bei 513 Spritzen.

6. Lokales Bündnis

Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels wächst die Bedeutung einer aktiven und nachhaltigen lokalen Familienpolitik. Bundesweit haben sich in mehr als 100 Städten und Gemeinden verschiedene gesellschaftliche Gruppen zu „Lokalen Bündnissen für Familien“ zusammengeschlossen mit dem Ziel, etwas für die Familien zu bewirken.

Dank zahlreicher Akteure und Aktivitäten vor Ort ist Ostbevern schon heute als familien- und kinderfreundliche Gemeinde im Kreis Warendorf anerkannt. Ein „lokales Bündnis für Familien“ in Ostbevern könnte diesen positiven Standortfaktor weiter stärken. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat ein Servicebüro mit einem umfangreichen Unterstützungsangebot in Berlin eingerichtet, das allen Interessierten kostenlose Beratung zur Verfügung stellt.

Am 01.02.2005 informierte Herr Wietert-Wehkamp vom Servicebüro den Vertretern der Ratsfraktionen, der Mutter-Kind-Hilfe, dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf, der GFW des Kreises Warendorf, dem Jugendwerk und Mitarbeitern der Verwaltung.

Es ist vorgesehen, im April mit einer Referentin der Bertelsmann-Stiftung eine Veranstaltung in Ostbevern zum demografischen Wandel durchzuführen. Die Gründungsversammlung für das „Lokale Bündnis“ soll Ende Juni/Anfang Juli stattfinden.

7. Pro Kids

Ostbevern hat sich mit weiteren 27 Kommunen für die Teilnahme an der Studie LBS-Kinderbarometer „Wohnen in NRW“ beworben. Ende Januar kam vom ProKids-Institut Herten die Nachricht, dass Ostbevern mit neun weiteren Städten und Gemeinden ausgewählt worden ist. In diesem Projekt werden 200 bis 300 Kinder schriftlich befragt. Die Details werden in den nächsten Wochen abgestimmt.

8. Militär-Weltmeisterschaft im Herrenfußball im BEVERSTADION

Die Bundeswehrsportschule Warendorf richtet vom 13. – 27. Juni 2005 in Kooperation mit dem Blau-Weiss Beelen, TuS Freckenhorst und dem BSV Ostbevern sowie den jeweiligen Kommunen die 41. Militärweltmeisterschaft im Herrenfußball mit 12 Nationalmannschaften aus. Qualifiziert sind bereits Deutschland (Gastgeber), Nordkorea (Titelverteidiger), Algerien, Ägypten, Griechenland, Italien, Mali und die Ukraine. Die noch fehlenden vier Nationen kommen aus Amerika und Asien, die derzeit ihre Qualifikationsrunden austragen.

Im BEVERSTADION werden sechs Spiele einer Vorrundengruppe mit vier Mannschaften, die im März ausgelost werden, am 15., 17. und 19. Juni 2005 mit je einem Spiel um 16.30 Uhr und 19.00 Uhr ausgetragen. Außerdem findet dort ein Viertelfinalspiel am 21. Juni 2005 und ein Halbfinalspiel am 23. Juni 2005 jeweils um 19.00 Uhr statt. Insgesamt ist das BEVERSTADION somit Austragungsort von acht WM-Spielen.

Zentrale Auftaktveranstaltung mit der offiziellen Eröffnung der WM ist am 13. Juni 2005 auf dem Marktplatz in Warendorf. Am 17. oder 19. Juni 2005 findet im Anschluss an den Vorrundenspieltag am BEVERSTADION ein Kennenlernabend für die Mannschaften statt, die in Ostbevern ihre Vorrundenspiele austragen. Außerdem wird um die Spiele an den jeweiligen Austragungsorten ein Rahmenprogramm unter Einbindung der örtlichen Vereine erstellt.

9. Sportabzeichenverleihung für das Jahr 2004

Am Freitag, 25. Februar 2005 findet um 19.30 Uhr in der Gaststätte Alte Post die alljährliche Verleihung der Sportabzeichen für Erwachsene durch die Eheleute Martha und Horst Brandt statt. Bei dieser Gelegenheit werden auch wieder die von der Sparkasse Münsterland Ost, Vereinigten Volksbank eG und Gemeinde Ostbevern ausgelobten Geldpreise an die Gruppen mit den am meisten abgelegten Sportabzeichen überreicht.

Ob Ostbevern nach dem 2. Platz im letzten Jahr wieder die sportlichste Gemeinde in Nordrhein-Westfalen ist, entscheidet sich am 23. April 2005 in Bocholt bei der Sportabzeichenehrung des Landessportbundes.

10. Gründungsversammlung Förderverein Gisunzu-Ostbevern

Die Gründungsversammlung des Fördervereins Gisunzu-Ostbevern findet am 1. März 2005 um 20.00 Uhr in der Begegnungsstätte im Rathaus Ostbevern statt.

11. Ostbevern hilft

Der Spendenstand für die Opfer in Südostasien beträgt derzeit 17.532,83 €

6. Kindergartensituation und Situation der "Unter-Dreijährigen" in Ostbevern Vorlage: 2005/014

AV Dr. Aichner begrüßt die Vorsitzende der „Mutter-Kind-Hilfe“, Frau Terhechte-Abels.

Frau Terhechte-Abels gibt einen Überblick über die Tagesmütterbetreuung und die Situation der „Unter-Dreijährigen“. Sie stellt fest, dass nach den Anmeldezahlen das Platzangebot in der „kleinen altersgemischten Gruppe“ bei weitem nicht ausreicht.

BM Hoffstädt berichtet, dass Gespräche mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien des Kreises Warendorf geführt worden sind. Es seien neue Modelle für die Betreuung der „Unter-Dreijährigen“ besprochen worden. Da es noch an den Ausführungsbestimmungen zum Tagesbetreuungsausbaugesetz fehle, könnten diese Modelle derzeit nicht umgesetzt werden.

BM Hoffstädt wird in Kürze die Fraktionsvorsitzenden einladen und über die von der Mutter- und Kindhilfe entwickelten Modelle informieren.

GA Hendker gibt die Höhe der Elterbeiträge für die Tagesmütterbetreuung und in der „Kleinen altersgemischten Gruppe“ bekannt.

AV Dr. Aichner bedankt sich bei Frau Terhechte-Abels für ihre Ausführungen.

Die Prognosen zum Kindergartenbesuch mit Stand vom 01.02.2005 (Anlage 1) sind den Ausschussmitgliedern zur Verfügung gestellt worden.

7. Kinderspielplätze in Ostbevern - Sachstandsbericht Vorlage: 2005/020

AV Dr. Aichner begrüßt den Leiter des gemeindlichen Bauhofs, Herrn Wichmann-Bischof. Herr Wichmann-Bischof informiert die Ausschussmitglieder über Ausstattung, Auslastung und Zustand der örtlichen Kinderspielplätze und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Im Verlauf der weiteren Diskussion schlägt der Ausschuss vor, den Kinderspielplatz „Kiefernweg“ ebenfalls abzurüsten.

BM Hoffstädt kündigt an, dass bei der Planung des Kinderspielplatzes im Bau-
gebiet „Arenwiese“ daran gedacht wird, nicht die Eltern zu beteiligen, sondern
die
8-12jährigen Kinder einzuladen und deren Wünsche und Anregungen zu hö-
ren.

Nach weiterer Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Der Spielplatz Birkenweg wird in 2005 abgerüstet. Die Fläche wird mit Rasen
eingesät. Über die Stilllegung der in der Liste aufgeführten weiteren Spielplätze
wird im Laufe des Jahres 2005 entschieden.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

8. Festlegung des Abstimmungsverhaltens der Vertreter der Gemeinde Ostbe-
vern im Jugendwerk Ostbevern e. V. zum Haushaltsplan 2005
Vorlage: 2005/013

Die Haushaltsplanentwürfe „Jugendcafe“ (Anlage 3) und „13Plus“ (Anlage 4)
werden erörtert.

Nach kurzer Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Die Vertreter der Gemeinde Ostbevern im Jugendwerk Ostbevern e.V. werden
ermächtigt, dem Haushaltsplan des Jugendwerkes für das Jahr 2005 mit einem
Zuschussbetrag der Gemeinde Ostbevern in Höhe von 140.000,-- € für den
Bereich „Jugendcafe“ und von 15.000,-- € für den Bereich „13Plus“ zuzustim-
men.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

9. Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr
2005
- Einzelplan 4 "Soziale Sicherung"
Vorlage: 2005/019

AV Dr. Aichner ruft die in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Einzel-
pläne des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes auf.

Folgende Haushaltsstellen werden beraten und tlw. beschlossen:

Verwaltungshaushalt

UA 4600 – Einrichtungen der Jugendarbeit

AM Gebühr erläutert den Punkt 3 des als Anlage 5 beigefügten Antrages der SPD-Fraktion, in Zusammenarbeit mit dem Jugendwerk die „Jugend-Leiter-Karte“ (Juleika) besser auszustatten. Damit soll das Engagement der Jugendlichen besser honoriert werden, die sich in ihrer Freizeit für die entsprechende Ausbildung qualifizieren. Sie erweitert den Antrag dahingehend, in den Haushalt 2005 einen Betrag in Höhe von 500,-- € für die allgemeine Jugendarbeit einzustellen.

Nach kurzer Beratung lässt AV Dr. Aichner über den Antrag der SPD-Fraktion abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 4 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen

Damit ist der Antrag abgelehnt.

UA 4960 – Sonstige soziale Angelegenheiten

AM Gebühr erläutert den Punkt 1 des als Anlage 5 beigefügten Antrages der SPD-Fraktion, für das Honduras-Projekt einen Betrag in Höhe von 250,-- € in den Haushalt einzustellen sowie Herrn Steinhausen zur nächsten Sitzung des Sport- und Sozialausschusses einzuladen.

BM Hoffstädt erklärt, dass in dem Zuschuss der Gemeinde an die „Agenda“ auch Mittel für das Honduras-Projekt enthalten sind.

In der nächsten Sitzung des Schul- und Kulturausschusses soll geklärt werden, ob die Josef-Annegarn-Hauptschule das Honduras-Projekt noch aktiv unterstützt.

Eine Abstimmung über den Antrag der SPD-Fraktion erfolgt nicht.

AM Gebühr erläutert den Punkt 2 des als Anlage 5 beigefügten Antrages der SPD-Fraktion, für Projekte, die sich im Rahmen der Freundschaft mit dem Distrikt Gisunzu/Ruanda ergeben könnten, einen Betrag in Höhe von 500,-- € in den Haushalt 2005 einzustellen.

Nach kurzer Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeinde Ostbevern stellt für Projekte, die sich im Rahmen der Freundschaft mit dem Distrikt Gisunzu/Ruanda ergeben könnten, einen Betrag in Höhe von 500,-- € in den Haushalt 2005 ein.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Vermögenshaushalt

UA 4600 – Einrichtungen der Jugendarbeit

AM Stöcker erläutert den als Anlage 6 beigefügten Antrag der Fraktion „Bündnis 90/DIE GRÜNEN“ vom 17.01.2005, Jugendtreffpunkte zu schaffen und einzurichten und hierfür Mittel in Höhe von 5.000,-- € in den Haushalt 2005 einzustellen.

Nach kurzer Beratung lässt AV Dr. Aichner über den Antrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Damit ist der Antrag abgelehnt.

AM Stöcker erläutert den als Anlage 7 beigefügten Antrag der Fraktion „Bündnis 90/DIE GRÜNEN“ vom 17.01.2005, Kindern und Jugendlichen von ALG II-Empfängern und Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt auf Antrag und personengebunden freien Eintritt in das BEVERBAD zu gewähren. Außerdem soll der Rat einen Appell an die örtlichen Vereine richten, eben dieser Zielgruppe einen niedrighschwelligen Zugang zur Mitgliedschaft zu gewähren.

BM Hoffstädt teilt mit, dass eine Erweiterung des Empfängerkreises mit freiem Eintritt geringere Einnahmen der BBO zur Folge hätte.

Nach weiterer Diskussion besteht im Ausschuss Einvernehmen darüber, den Antrag auf freien Eintritt der Kinder und Jugendlichen in das BEVERBAD und den Appell an die Vereine bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 10.03.2005 zurückzustellen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Anzahl der Kinder und Jugendlichen der ALG II-Empfänger zu ermitteln und die Vergünstigungen für diesen Personenkreis in den Nachbargemeinden abzufragen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Jahr 2005
- Einzelplan 5 "Gesundheit, Sport und Erholung"
Vorlage: 2005/015

Folgende Haushaltsstellen werden beraten und tlw. beschlossen:

Vermögenshaushalt

UA 5500 – Förderung des Sports

AV Dr. Aichner stellt die in der Vorlage 2005/015 genannten Anträge des BSV Ostbevern vor. Nach kurzer Beratung wird folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeinde Ostbevern gewährt dem BSV Ostbevern für die Erweiterung der Flutlichtanlage einen Zuschuss in Höhe von 5.800,-- € und für die Neuanschaffung einer Beschallungsanlage einen Zuschuss in Höhe von 1.500,-- €.

Der Ansatz bei der Haushaltsstelle 5500.987.3000.6 von 770,-- € wird somit um insgesamt 7.300,-- € auf nunmehr 8.070,-- € aufgestockt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

AM Gebühr erläutert den Punkt 4 des als Anlage 5 beigefügten Antrages der SPD-Fraktion, für die Attraktivierung der Sportlerehrung einen Betrag in Höhe von 1.000,-- € in den Haushalt 2005 einzustellen.

Nach kurzer Beratung lässt AV Dr. Aichner über den Antrag der SPD-Fraktion abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen

Damit ist der Antrag abgelehnt.

UA 5600 – -Sportstätten allgemein

AM Erpenbeck erläutert den als Anlage 8 beigefügten Antrag der FDP-Fraktion zur Verlagerung der „Half-pipe“.

Der Leiter des gemeindlichen Bauhofes, Herr Wichmann-Bischof, erläutert den Umfang der vorzunehmen Arbeiten und beziffert die Kosten für die Verlagerung nach dem Kostenvoranschlag eines örtlichen Unternehmers auf rd. 6.100,-- €.

Nach kurzer Beratung lässt AV Dr. Aichner über den Antrag der FDP-Fraktion auf Verlagerung der „Half-Pipe“ abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen, 9 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

Damit ist der Antrag abgelehnt.

AM Erpenbeck erläutert den als Anlage 8 beigefügten Antrag der FDP-Fraktion auf Erweiterung der Skateranlage. Für den Bau einer Überdachung und eines Witterungsschutzes an der Skateranlage wird die Einstellung eines Betrages in Höhe von 3.000,-- € in den Haushalt 2005 beantragt.

Der Leiter des gemeindlichen Bauhofes, Herr Wichmann-Bischof, beziffert die Kosten für einen Witterungsschutz in stabiler Ganzstahl-Ausführung nach dem Kostenvoranschlag eines örtlichen Unternehmers auf rd. 4.900,-- €.

Nach kurzer Beratung lässt AV Dr. Aichner über den Antrag der FDP-Fraktion auf Erweiterung der Skateranlage abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen, 6-Nein-Stimmen

Damit ist der Antrag abgelehnt.

AM Horstmann hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

11. Anfragen nach § 17 der Geschäftsordnung

Anfragen werden nicht gestellt.

Ausschussvorsitzende/r

Schriftführer/in

gesehen:

Jürgen Hoffstädt
Bürgermeister

Anlagen

- 1 Prognose Kindergartenbesuch in den Jahren 2005-2009
- 2 Übersicht Kinderspielplätze in Ostbevern
- 3 Entwurf des Haushaltsplanes „Jugendcafe“
- 4 Entwurf des Haushaltsplanes „13Plus“
- 5 Antrag der SPD-Fraktion
- 6 Antrag der Fraktion „Bündnis 90/DIE GRÜNEN“ zur Schaffung von Jugendtreffpunkten
- 7 Antrag der Fraktion „Bündnis 90/DIE GRÜNEN“ auf freien Eintritt von Kindern und Jugendlichen von ALG II und HLU-Empfängern
- 8 Antrag der FDP-Fraktion

Die Anlagen 1 und 5-8 sind beigelegt. Die Anlagen 2-4 wurden bereits übersandt.